

Jakob van Hoddis (1887-1942)

## **Lebendes Bild**

Zwei Skribenten mit zu großer Neese  
Sitzen vor der Wand aus gelbem Taft;  
Und sie sorgen sich um die Synthese  
Der Kultur und um die Jungfernschaft.

5

Denn der Teufel schreitet durch die Mitte  
Und ist gänzlich ohne innern Halt.  
Feurig federn seine langen Schritte,  
Schwarz und wechselnd ist er von Gestalt.

10

Und er wedelt mit dem schlangenhaften Schweife;  
Denn er hat mit einer Maus gehurt,  
Und im Vordergrund raucht schon die Pfeife  
Seine neugeborne Mißgeburt.  
(75 words)

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoddis/gedichte/chap024.html>*